

Parlamentarischer Vorstoss

2021/263

Geschäftstyp:	Interpellation
Titel:	Fachdidaktiker/-innen an der Pädagogischen Hochschule ohne Unterrichtserfahrung
Urheber/in:	Regina Werthmüller
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	—
Eingereicht am:	22. April 2021
Dringlichkeit:	—

Fachdidaktik ist eine wissenschaftliche Disziplin mit eigener Forschung, welche insbesondere die Bedingungen und Unterrichtsformen des Lernens erforscht und in einem direkten Bezug zur allgemeinen Didaktik, der Fachwissenschaft sowie der Entwicklungs- und Lernpsychologie steht. In der Fachdidaktik werden Planung und Durchführung der Unterrichtslektionen und deren Analyse untersucht. Die einzelnen Unterrichtssequenzen werden erforscht, reflektiert, die Lernfortschritte untersucht und unterschiedliche Unterrichtsmodelle entwickelt und überprüft. Die angehenden Lehrpersonen werden in die Praxis des Unterrichtens eingeführt. Für den Schulalltag ist ein gesundes Mass an Fachdidaktik wichtig, weil die Junglehrer/-innen das Unterrichten lernen.

Die Starke Schule beider Basel (SSbB) hat mehrere Rückmeldungen erhalten, dass einige Dozierende an der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (PH FHNW) über keine pädagogische Erfahrung verfügen oder teilweise seit längerer Zeit nicht mehr unterrichten.

Diese Praxis, bei welcher Dozentinnen und Dozenten rein theoretisches Fachwissen ohne jeglichen Praxisbezug an angehende Lehrpersonen vermitteln, ist fragwürdig. Die Folge davon sind theorielastige Seminare und Vorlesungen, die an der PH FHNW durchgeführt werden, ohne Kenntnis, ob das erlangte Wissen im täglichen Unterrichten überhaupt funktioniert. Dies darf nicht Sinn und Zweck dieser Disziplin sein. Die Fachdidaktik verkommt so zu einer weltfremden und realitätsfernen Disziplin.

Ich erachte es als unabdingbar, dass Fachdidaktiker/-innen einer PH nicht nur über eine langjährige Unterrichtserfahrung verfügen, sondern parallel zu ihrer Anstellung an der PH FHNW zwingend an einer Volksschule (Primarstufe, Sek. I) oder einer weiterführenden Schule (Sek. II) Jugendliche oder junge Erwachsene unterrichten.

Ich bitte den Regierungsrat um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Teilt der Regierungsrat die Meinung, dass Fachdidaktiker/-innen parallel zu ihrem Engagement an der PH FHNW zwingend auch auf der Primarstufe, Sek. I oder Sek. II unterrichten sollen?

2. Wie viele an der PH FHNW angestellten Fachdidaktiker/-innen unterrichten in diesem Schuljahr keine Schüler/-innen auf Primarstufe, Sek. I oder Sek. II?
 - a. Wie wird das Kriterium «Praxiserfahrung» bei Anstellungen von Dozierenden an der PH FHNW gewichtet?
 - b. Welche bestehenden Anreize existieren, damit Dozierende an der PH FHNW neben ihrem Lehrauftrag an einer Schule der Primarstufe, Sek. I oder Sek. II unterrichten?
 - c. Welche Anreize könnten geschaffen werden, damit Dozierende an der PH FHNW neben ihrem Lehrauftrag an einer Schule der Primarstufe, Sek. I oder Sek. II unterrichten?
3. Ist der Regierungsrat dazu bereit, diese Problematik gegenüber der PH FHNW aufzuzeigen und darauf hinzuweisen, dass alle Fachdidaktiker/-innen auch an einer Schule der Primarstufe, Sek. I oder Sek. II unterrichten müssen?
4. Ist der Regierungsrat dazu bereit, im Rahmen des nächsten Leistungsauftrages mit der FHNW eine entsprechende Forderung durchzusetzen?